

Aufbaumodul Italienische Sprachpraxis 3

1	Modulbezeichnung	Aufbaumodul Italienische Sprachpraxis 3	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Ü Comprensione e produzione scritta (2 SWS) * Ü Grammatica e stilistica (2 SWS) * Ü Comprensione e produzione orale II (2 SWS) * Ü Corso introduttivo di cultura e civiltà I (2 SWS) *	3 ECTS 2 ECTS 2 ECTS 3 ECTS
3	Dozenten	Dr. Cesaroni, Dr. Schenetti, Ferrara	

4	Modulverantwortliche	Dr. Paola Cesaroni	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Italienische Lese- und Hörtexte mittleren Schwierigkeitsgrads. Verschiedene Textsorten über allgemeinsprachliche und fachsprachliche Themen (besonders aus dem sprach-, literatur- und landeswissenschaftlichen Bereich) - Sicherheitstraining in der Sprachbeherrschung: Erweiterung, Vertiefung und Differenzierung des Vokabulars und der Satz- und Textgrammatik - Präsentationstechniken 	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - lernen, mündliche und schriftliche Äußerungen mittleren Schwierigkeitsgrads zu verstehen und sich in angemessener Form zu den behandelten Themen zu äußern, - schulen ihr Hör- und Leseverständnis, indem sie die enthaltenen Informationen extrahieren, Intentionen und Textstrukturen erkennen und Transferprozesse aktivieren, - lernen, Texte über ausgewählte aktuelle Fragen des Gesellschafts-, Wirtschafts- und Kulturlebens Italiens eingehend und differenziert zu rezipieren und sich ein Urteil zu bilden, - lernen, die gewonnenen Einsichten klar und übersichtlich in italienischer Sprache schriftlich und mündlich zu präsentieren. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Basismodule Italienische Sprachpraxis 1 und Italienische Sprachpraxis 2 bzw. Italienischkenntnisse auf Niveau B 2 (GER) **	
8	Einpassung in Musterstudienplan	<ul style="list-style-type: none"> - BA/LaG: ab Studiensemester 3 - MA Romanistik: Modul 4b (Sprache B), Modul 7b (Sprache B), Modul 7d und 7e (Sprache C), Modul 8b (Sprache B), 8c (Sprache C) - MA Linguistik: Modul 2 /14a und 15b 	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> - MA Romanistik: Wahlpflichtmodul - MA Linguistik: Wahlpflichtmodul - LaG Italienisch: Pflichtmodul - BA Italomromanistik (Erstfach): Pflichtmodul - BA Italomromanistik (Zweifach): Wahlpflichtmodul im Aufbaujahr oder Pflichtmodul im Vertiefungsjahr 	
10	Prüfungsleistungen	<ul style="list-style-type: none"> - Schriftliche Produktion (90 min.) - Grammatiktest (60 min.) - Referat (15 min.) - Mündliche Prüfung (20 min.) 	
11	Berechnung der Modulnote	<ul style="list-style-type: none"> - Schriftliche Produktion: 30 % Modulnote - Grammatiktest: 20 % Modulnote - Referat: 30 % Modulnote - Mündliche Prüfung: 20% Modulnote 	

12	Wiederholung von Prüfungen	Die Modulprüfungen können zweimal wiederholt werden.
13	Turnus des Angebots	- Comprensione e produzione scritta: SS - Grammatica e stilistica: WS - Comprensione e produzione orale II: WS - Corso introduttivo di cultura e civiltà I: SS
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 120 h Eigenstudium: 180 h
15	Dauer des Moduls	1 Jahr (WS + SS)
16	Unterrichtssprache	Italienisch
17	Vorbereitende Literatur	Skripten, Artikel und Materialien aus der italienischen Presse und aus der Fachliteratur. Die Literatur wird jedes Jahr aktualisiert. Empfohlene Nachschlagewerke: De Manzini-Da Forno, Große Lerngrammatik Italienisch, Hueber Verlag; Baasner/Thiel, Kulturwissenschaft Italien, Stuttgart 2004. A. G. Balistreri, Un'idea dell'Italia. Il formarsi della civiltà italiana attraverso i fatti, le idee, i protagonisti, Stuttgart 2003. R. Brütting (Hg.) Italien-Lexikon. Schlüsselbegriffe zu Geschichte, Gesellschaft, Wirtschaft, Politik, Justiz, Gesundheitswesen, Verkehr, Presse, Rundfunk, Kultur und Bildungseinrichtungen, Berlin 1995. F. Hausmann, Kleine Geschichte Italiens von 1945 bis Berlusconi, Berlin 2002.

* Dieser Kurs ist anwesenheitspflichtig.

** GER: Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen für Sprachen. Eine umfassende Darstellung des GER befindet sich unter <http://www.goethe.de/z/50/commeuro/i0.htm> und eine ausführliche Beschreibung der Niveaus unter <http://www.goethe.de/z/50/commeuro/303.htm>

Hinweis:

- Eine akademische Stunde (45 min.) wird bei der Workload-Berechnung mit einer Zeitstunde (60 min.) angesetzt.
- Für die Berechnung der Präsenzzeit wird die Vorlesungszeit mit 15 Wochen angesetzt. Demnach ergeben 2 SWS 30 Stunden. 30 Stunden entsprechen 1 ECTS. Zum Workload eines Kurses wird seine Vor- und Nachbereitungszeit hinzugezählt.